

für angezeigt halten, Fürsprache bei dem Herrn zu unsern Gunsten bitten?

In Berliner Privatbesitz kennt Herr Dr. Feilchenfeldt auch ein kleines Apfelstilleben, ehemals in der Sammlung Dr. Elias. Auch hier wären wir Ihnen für Genaueres sehr dankbar.

Andererseits wird uns aus Paris gemeldet, dass Herr Dr. Elias ein Porträt des Bildhauers Leboeuf von 1859 besitze. Ist dieses Bild irgendwie auffindbar ?

In deutschem Privatbesitz soll auch eine Komposition von 1841 " Loth und seine Töchter" vorhanden sein.

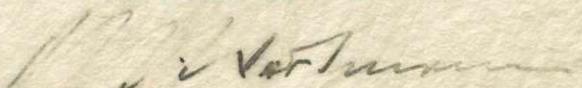
Wo ist wohl der blühende Kirschenzweig, ehemals bei Ludwig Wolde Berlin ?

Die Galerie Trétjakoff in Moskau hat nach dem Katalog von 1910 eine Bretonische Marine von 1867 besessen; ist diese allerdings städtische Galerie auch liquidiert worden und die Courbet-Landschaft in den europäischen Kunsthandel gelangt?

Glauben Sie, dass in Deutschland noch irgendwo ein Exemplar des Kataloges der ^{Berliner} Courbet-Ausstellung von 1930 aufzutreiben ist?

Herr Dr. Feilchenfeldt sagte gestern, dass Sie sich mit ihm in den nächsten Tagen in Paris treffen werden. Ich nehme an, dieser Brief werde Ihnen von Amsterdam aus nachgesandt und bitte nicht nur Sie, sondern ^{auch} Herrn Dr. Feilchenfeldt um Entschuldigung, wenn ich ^{beide} Sie mit dergleichen Dingen störe, wie ich andererseits Ihnen und Herrn Dr. Feilchenfeldt ^{für} wohlwollende Entgegennahme der verschiedenen Anliegen zum voraus herzlich danke.

Ihr sehr ergebener


Direktor des Zürcher Kunsthauses

PS. Spesen kommt Ihr Telegramm,
besten Dank.